

Bericht der Zeitschrift "Gartenteich". Ausschnitt aus der Zeitschrift 3/2009

schwebende Konstruktion auf gelagerten Stützen sein. Lassen Sie sich hierzu bei Ihrem Fachhändler beraten.

Metall

Metall als Baumaterial hat einen großen Vorteil. Denn dadurch lassen sich relativ freie Formen aufbauen. Die einfachsten und preiswertesten Angebote sind die Metallgerätehäuser, die zwar keinen besonderen Charme versprühen, aber zumindest praktisch sind. Sie bestehen nur aus wenigen Teilen, die bequem von zwei Personen getragen werden können, und sind leicht aufzubauen. Dort können Rasenmäher und im Winter auch mal ein paar Stühle untergestellt werden, aber viel mehr auch nicht. Denn die Grundfläche ist meist beschränkt.

Anders sieht es mit freien Formen aus. Hier sind der Fantasie nur wenige Grenzen gesetzt. So können moderne, aber auch historische Formen nachgebaut werden. Zur besseren Haltbarkeit wird das Metall meist verzinkt, darüber kann dann noch eine Lackierung erfolgen. Typisch für die

von oben:

Selbst kleine Gartenhäuser sind schon ungemein praktisch.

Dieses Metallrondell wurde einem Jugendstilhaus aus dem Jahr 1902 nachempfunden.

Die offene Bauweise wird vor allem im Sommer genutzt.

Foto: Gartenbau Noller

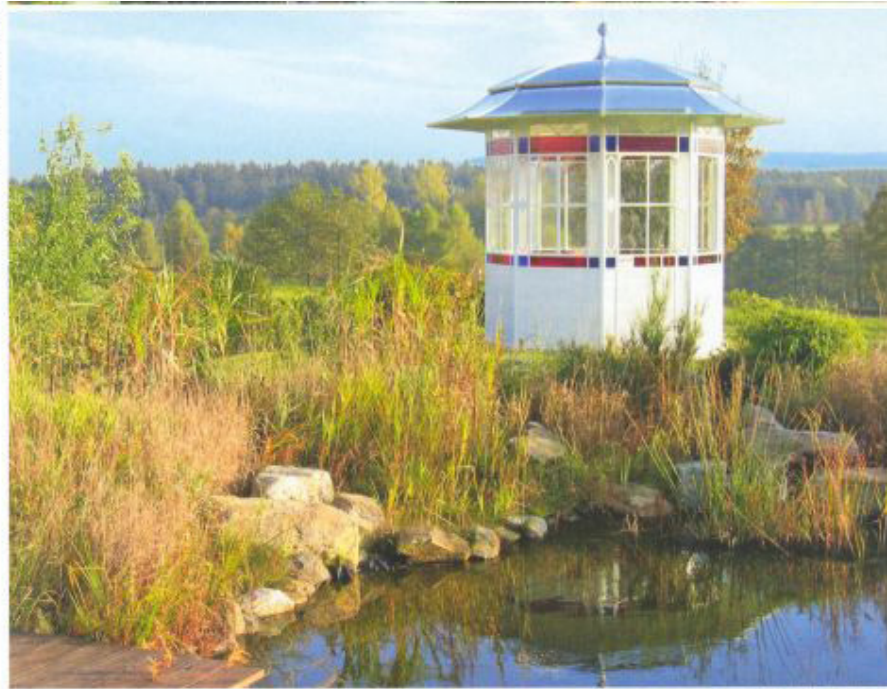


Foto: holzoo.de

